



eichelmann
2018

Weingut

Hauer

Bad Dürkheim | Pfalz

wird im Eichelmann 2018
ausgezeichnet als



„Überdurchschnittliches
Weingut“

Gerhard Eichelmann

Heidelberg, im November 2017
Gerhard Eichelmann, Herausgeber

HAUER



KONTAKT

In den Kornwiesen 1
67098 Bad Dürkheim
Tel. 06322-63375
Fax: 06322-981247
www.katharinenhof-hauer.de
info@weingut-hauer.de

Inhaber
Volker Hauer
Rebfläche
10 Hektar
Produktion
80.000 Flaschen

BESUCHSZEITEN

Mi.-Fr. 9-12 + 13-17 Uhr, Sa. 15-19
Uhr, So. nach Vereinbarung

Das Weingut Hauer im Katharinenhof liegt direkt vor den Toren Bad Dürkheims. Volker Hauer begann 1980 seine Winzerlehre und richtete den ehemaligen landwirtschaftlichen Mischbetrieb ganz auf Weinbau aus. Die Weinberge befinden sich rund um Bad Dürkheim, in den Dürkheimer Lagen Michelsberg, Steinberg, Rittergarten, Feuerberg, Hochmess und Nonnengarten aber auch im Leistadter Kalkofen und im Kallstadter Steinacker, bei einem Hektar der Fläche erfolgt die Bodenbearbeitung schonend mit einem Pferd. Weiße Sorten nehmen 55 Prozent der Fläche ein, Riesling in erster Linie, aber auch Weißburgunder, Chardonnay, Silvaner, Gewürztraminer, Rivaner und Cabernet Blanc, an Rotweinen werden Spätburgunder, Schwarzriesling, Dornfelder, St. Laurent, Cabernet Sauvignon und Cabernet Mitos angebaut. Auf dem Katharinenhof gibt es neben dem Weingut noch einen Gutsausschank, Ferienwohnungen und Wohnmobilstellplätze.

Kollektion

Zwei Weine sind es, die uns im Sortiment besonders aufgefallen sind: Der Riesling von den Sandstein-Terrassenlagen im Dürkheimer Michelsberg zeigt feine rauchig-mineralische Noten und klare, gelbe Frucht, besitzt Kraft, Konzentration, Süße und ein animierendes Säure-Spiel. Der Riesling OH, auf der Maische vergoren und unfiltriert abgefüllt, ist dagegen knochentrocken ausgebaut, zeigt nussige Noten und komplexe Frucht, mit Aromen von Orangenschale und Apfelsaft, am Gaumen besitzt er noch jugendliche Gerbstoffe, aber auch ein frisches Säure-Spiel und wird von etwas Reifezeit sicher noch profitieren. Die anderen Weißweine sind technisch sauber und mit reichlich Restsüße ausgebaut, der cremige Chardonnay kämpft etwas mit dem hohen Alkoholgehalt, der Cabernet Blanc zeigt typische grüne Noten von Gras, Paprika und Stachelbeere. Die Rotweine sind stoffig, wuchtig und süß, sie besitzen Kraft, zeigen aber durch die Süße wenig Sortentypizität, der Pinot Noir zeigt etwas Holzwürze und rote Frucht, aber auch Noten von Zuckerwatte und etwas Cola, am Gaumen besitzt er gute Substanz und Süße. —

Weinbewertung

- | | | |
|----|---|---------------|
| 85 | 2016 Riesling trocken „OH Orange“ | 11,5 %/9,50 € |
| 81 | 2015 Cabernet Blanc trocken Dürkheimer Feuerberg | 12 %/6,80 € |
| 80 | 2016 Weißburgunder trocken Dürkheimer Schenkenböhl | 13 %/5,80 € |
| 82 | 2015 Chardonnay trocken Dürkheimer Fronhof | 14,5 %/6,20 € |
| 82 | 2015 Riesling Kabinett trocken „Tradition“ Rittergarten | 12,5 %/6,50 € |
| 86 | 2014 Riesling Spätlese trocken „Terrassen“ Michelsberg | 12,5 %/9,50 € |
| 81 | 2013 Cabernet Mitos trocken „Saustark“ Dürkheimer Feuerberg | 13,5 %/7,80 € |
| 79 | 2012 Schwarzriesling trocken Dürkheimer Feuerberg | 14 %/6,- € |
| 83 | 2009 Pinot Noir Auslese Dürkheimer Schenkenböhl | 14 %/9,80 € |

